

## **Haupt- und Finanzausschuss 04.12.2012**

- Mitteilungen der Verwaltung

**Bestandsaufnahme der Gaswarnanlagen in städtischen Gebäuden**

# **I. Sachverhalt Eichendorffschule**

## **1. Technik**

- Heizung der Fa. Viessmann
- Juni 2011: Einbau neuer Brenner u. Kessel durch städtische Installateure
- 10.06.2011: Prüfung Schornsteinfeger/Inbetriebnahme
- Wartungsvertrag mit Kamener Firma

## **2. Störfall**

- 12.11.2012: technischer Defekt → Abgasrohr abgefallen;  
Ursache nicht zu klären (Fa. Viessmann war vor Ort)
- 12.11.2012, 6.45 Uhr: Hausmeister bemerkt den Signalton der Gaswarnanlage, dreht Gaszufuhr ab und verständigt unmittelbar die Feuerwehr
- 12.11.2012, 8.15 Uhr: Feuerwehr Kamen gibt Gebäude wieder frei;  
Schulbetrieb wird erst am Folgetag wieder aufgenommen

## **3. Reparatur**

- 12.11.2012 durch Fachbetrieb  
**Ausschluss Wiederholungsgefahr** (zusätzliche Sicherung des Rohrs)

## II. Analyse

### 1. Schadenseintritt

- Gasmelder ☒
- opt./akustische Warnsysteme ☒
- Hausmeister ☒
- Feuerwehr ☒
- Polizei ☒
- Lehrer ☒
- Kinder ☒

→ Personenschaden: **nein**

→ Sachschaden: **nein**

## 2. Rechtliche Rahmenbedingungen

- Sämtliche Baugenehmigungen berücksichtigen die Brandschutzbestimmungen bei öffentlichen Gebäuden, insbesondere bei Schulgebäuden;  
Brandschauen werden regelmäßig durchgeführt → (+)
- es gibt keine gesetzlich normierten Regelungen zu
  - Gasmeldern
  - Gaswarnanlagen
  - CO-Meldern
  - Rauchmeldern

### 3. Bestandsaufnahme

*Welche Heizungsanlagen betreibt die Stadt Kamen?*

*Welche Gaswarn-/Gasmeldeanlagen (einschl. CO) werden eingesetzt?*

- Stadt Kamen bewirtschaftet 83 Gebäude
- überwiegend Erdgas (vereinzelt Öl und Fernwärme)  
(z.T. werden mehrere Gebäude von einer Heizungsanlage betrieben)
- an 17 Objekten Gaswarnmelder (ohne spezielle CO-Warnfunktion) verbaut  
→ vorrangig sind die Schulen damit ausgerüstet  
Ausnahme:
  - Käthe-Kollwitz-Schule (OGGS)
  - Südschule Standort Heiliger Josef
  - Sonnenschule (aber mit Brandmeldeanlage)
  - einige Turn-/Sporthallen
- Besonderheit: Gesamtschule hat zusätzlich Brandmeldeanlage

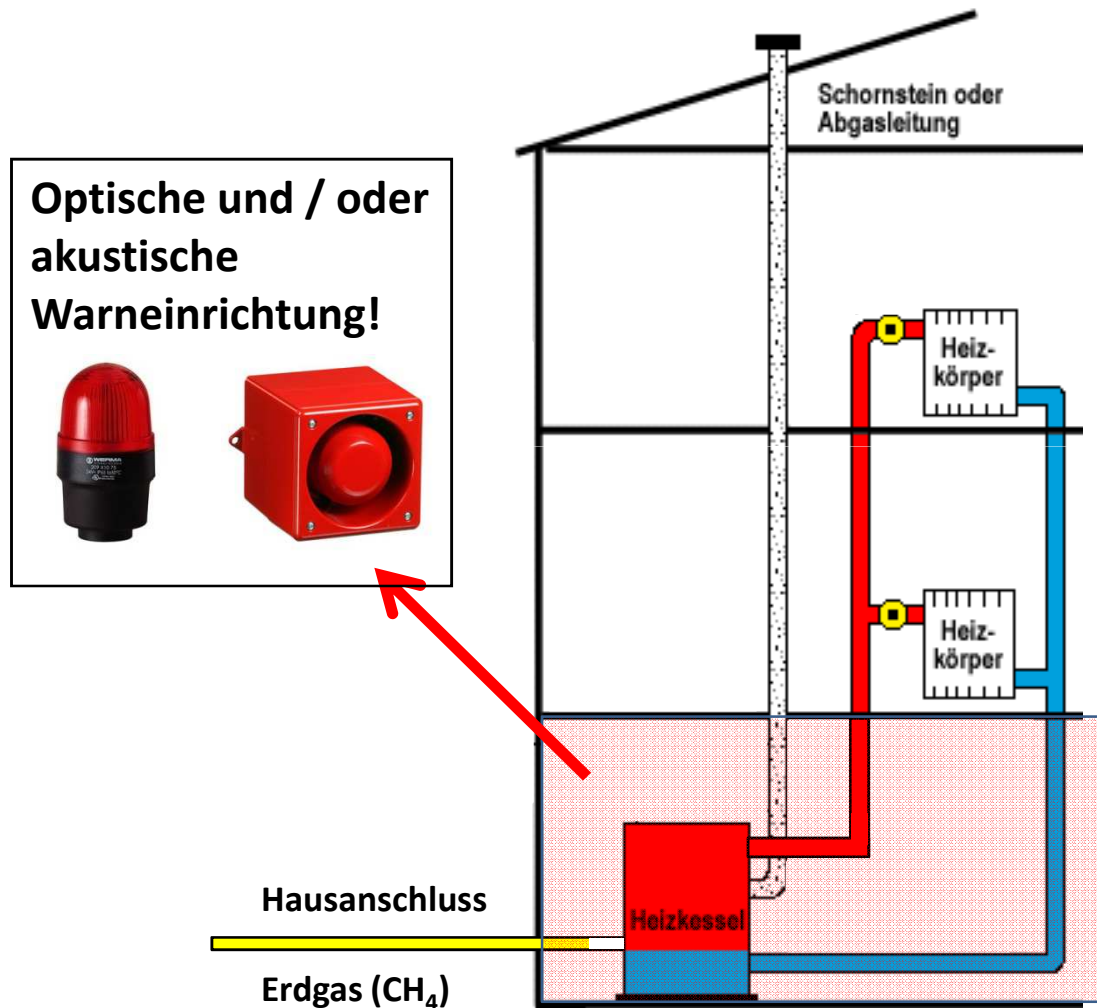
#### **4. Ziele**

- Größtmögliche Sicherheit
- Technische Lösung mit Kosten – Nutzen – Bewertung
  - „technische Lösung muss Sinn machen“
  - CO-Melder ca. 1000 €

#### **5. Zeitplan**

- bis Ende 1. Quartal 2013 werden alle Schulen mit Gaswarnmeldern einschl. CO-Meldern nachgerüstet
- weitere Objekte anschl. und differenziert nach Nutzung

## Erweiterter Schutz (Überwachung von Erdgas + CO)



Raumüberwachung  
im Heizungsraum  
über zusätzliches  
Gaswarngerät für  
Erdgas und CO

